



physioaustria

Bundesverband der PhysiotherapeutInnen Österreichs
1060 Wien, Linke Wienzeile 8/28, ZVR 511125857
Telefon +43 (0)1 587 99 51, Fax +43 (0)1 587 99 51-30
office@physioaustria.at, www.physioaustria.at

Physio Austria ist die **Berufsvertretung** der österreichischen PhysiotherapeutInnen. Gerne helfen wir Ihnen bei der **TherapeutInnensuche** in ganz Österreich.

Physio Austria Mitglieder erkennen Sie an der Verwendung des Logos „Physio Austria Mitglied“. Diese verpflichten sich durch ihre Mitgliedschaft, strenge berufliche und ethische Richtlinien zur Sicherung der Behandlungsqualität zu wahren.

Mit den besten Empfehlungen



physioaustria
mitglied

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Stefan Moritz, MSc | Redaktion: Otto Havelka (RHIZOM PR), havelka@rhizom.at, Constance Schlegl, PT | Gestaltung: Designpraxis Markus Hörl, www.designpraxis.at | Fotos: Helmut Wallner, wallner.images4life.at / © Physio Austria | Farbkorrektur und Retusche: Helmut Wallner, wallner.images4life.at | Druck: Schmidbauer GmbH, Wiener Straße 103, 7400 Oberwart | Stand: Juni 2010 | Druckfehler und Änderungen vorbehalten



physioaustria



Physiotherapie

PatientInneninformation von Physio Austria,
dem Bundesverband der PhysiotherapeutInnen Österreichs

PhysiotherapeutInnen behandeln mit Bewegung

PhysiotherapeutInnen sind ExpertInnen für Bewegungsentwicklung und -kontrolle. Sie haben das Know-How zur Wiederherstellung von Bewegungsfunktionen, die durch Unfall oder Erkrankung verlorengegangen sind. Eine fundierte Ausbildung, Weiterbildung auf wissenschaftlicher Basis, Einfühlungsvermögen und hohe Motivation sind wichtige Voraussetzungen, um PatientInnen und KlientInnen erfolgreich behandeln und begleiten zu können.

Physiotherapie ist Arbeit mit Bewegung und bedeutet Eigenverantwortlichkeit für PatientInnen und KlientInnen. Unter der fachkundigen Anleitung der Physiotherapeutin / des Physiotherapeuten sollen gemeinsam definierte Therapieziele erreicht werden, z.B: PatientInnen und KlientInnen eine optimale Bewegungsfreiheit, Schmerzfreiheit und Selbstständigkeit zu ermöglichen.

- Erhaltung und Wiederherstellung der natürlichen Bewegungsabläufe im Alltag
- Vermeidung von Funktionsstörungen des Bewegungssystems
- Optimierung der Körperwahrnehmung und der körperlichen Fähigkeiten durch gezielte Bewegung.



Wer profitiert von Physiotherapie?

- Menschen, die für sich und ihre Gesundheit durch präventive Bewegungstherapie vorsorgen wollen.
- Menschen mit angeborenen und/oder erworbenen Störungen des Bewegungsapparates
- Menschen, mit akuten oder chronischen Erkrankungen aller medizinischen Fachrichtungen, deren Lebensqualität und/oder Erwerbsfähigkeit durch Bewegungseinschränkung und/oder Schmerz beeinträchtigt ist
- Menschen, die nach einem Unfall oder einer Erkrankung im Sinne der Rehabilitation den Weg in ein alltäglich lebenswertes Leben gehen wollen.
- Menschen, die durch eine psychische Belastung oder Erkrankung das natürliche Empfinden für ihren Körper verloren haben
- Menschen, die auch bei einer unheilbaren Erkrankung oder am Lebensende ein würdevolles Dasein durch Reduktion der Schmerzen, Steigerung des Wohlbefindens und Erhaltung wesentlicher Funktionen des Bewegungsapparates führen wollen.





Wo arbeiten PhysiotherapeutInnen?

PhysiotherapeutInnen behandeln PatientInnen aus allen klinischen Fachbereichen und sind in Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Senioren- und Pflegeheimen, Hospizen, Behinderteneinrichtungen, Praxen freiberuflich tätiger PhysiotherapeutInnen, Arztpraxen, Schulen und Kindergärten und vielen anderen Gesundheitseinrichtungen tätig.

PhysiotherapeutInnen sind aber auch im Bereich der Gesundheitsvorsorge in Fitnessstudios, an Arbeitsstätten im Sinne der ergonomischen Arbeitsplatzberatung, in Thermen, Wellnesszentren und in Sportvereinen tätig.

Wie arbeiten PhysiotherapeutInnen?

Auf Grundlage der physiotherapeutischen Befunderhebung wird ein physiotherapeutischer Behandlungsplan erstellt. Dementsprechend werden die geeigneten physiotherapeutischen Maßnahmen ausgewählt und angewendet. Die PhysiotherapeutIn vereinbart das individuelle Therapieziel mit der PatientIn. Nach jeder Behandlung werden die Ergebnisse überprüft und eine Anpassung des Therapieplans vorgenommen.

Im Bereich der Prävention erfolgt die Betreuung durch PhysiotherapeutInnen ohne ärztliche Verordnung. Für die Krankenbehandlung ist in Österreich eine ärztliche Verordnung erforderlich.

Therapie und Rehabilitation

PhysiotherapeutInnen behandeln die PatientInnen sowohl während ihres gesamten Aufenthaltes im Akutspital als auch in Rehabilitationszentren und in freien Praxen. Rehabilitation erfolgt durch PhysiotherapeutInnen in Kooperation mit anderen Gesundheits- und Sozialberufen mit dem Ziel der Wiedereingliederung eines verletzten, erkrankten, körperlich und / oder geistig behinderten Menschen in Beruf, Alltag und Gesellschaft.

In der freien Praxis sind PhysiotherapeutInnen in Einzel- oder Gemeinschaftspraxen tätig bzw. als mobile TherapeutInnen unterwegs.

Gesundheitsförderung – Prävention

Gesundheitsberatung und Aufklärung sind wichtige Teilbereiche der physiotherapeutischen Tätigkeit.

PhysiotherapeutInnen arbeiten im Bereich der Sport- und Trainingsberatung in Sportvereinen und Fitnesscentern, im Bereich der Entwicklungsförderung und Haltungsschulung in Kindergärten und Schulen. Weitere Aufgabenbereiche sind Arbeitsplatzgestaltung und ergonomische Beratung in Betrieben sowie Schwangerschaftsbegleitung und Geburtsvorbereitung. Um Fitness und Selbstständigkeit bis ins Alter zu erhalten bieten PhysiotherapeutInnen Seniorenschulungen und -gymnastik an.



Qualifikation und Berufsberechtigung

PhysiotherapeutInnen besitzen ein staatliches Diplom einer Akademie für den physiotherapeutischen Dienst bzw. ein Bachelorzeugnis eines Fachhochschul-Studiengangs für Physiotherapie und sind damit berechtigt die Berufsbezeichnung Physiotherapeut / Physiotherapeutin (PT) zu führen. Freiberuflich tätige PhysiotherapeutInnen sind zudem bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde amtlich registriert.

PhysiotherapeutInnen sind gesetzlich zur andauernden Weiterbildung verpflichtet, um für ihre PatientInnen immer am aktuellsten Wissenstand zu sein und so einen bestmöglichen Standard an Behandlungsqualität gewährleisten zu können.

Gesetzliche Grundlagen

Das Berufsbild und die Berufspflichten sind im Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste, dem MTD Gesetz, verankert.



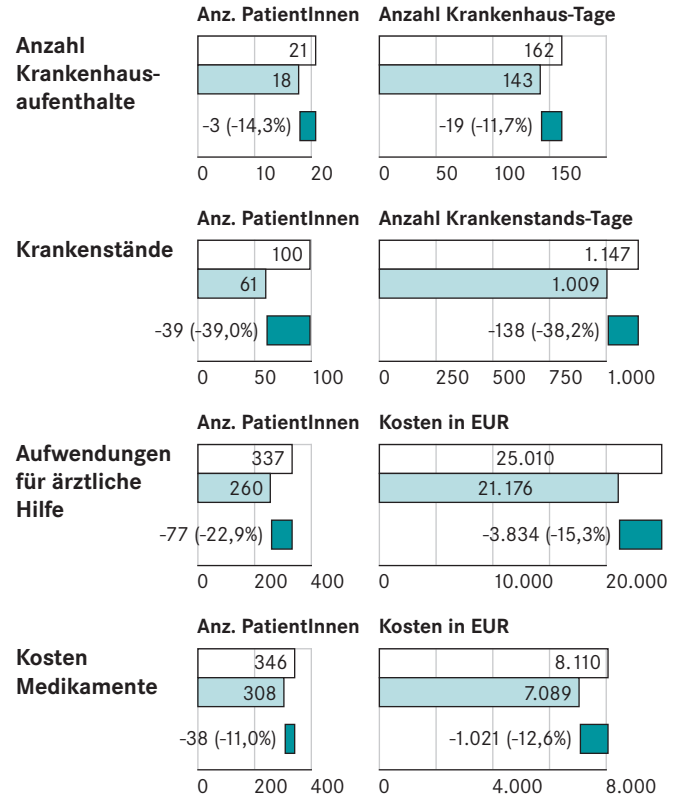
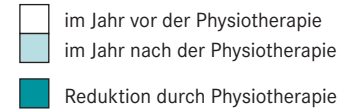
Durch die von Physio Austria angebotenen Weiterbildungen halten sich Österreichs PhysiotherapeutInnen ständig auf dem Laufenden und garantieren so Behandlung nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Fakten zur Wirksamkeit der Physiotherapie

Eine 2009 durchgeführte Studie über „Die ökonomische Wirksamkeit der physiotherapeutischen Bewegungsbehandlung bei unspezifischen Rückenschmerzen“ beweist die Effizienz physiotherapeutischer Behandlungen. PatientInnen, die Physiotherapie erhielten, hatten weniger Spitalsaufenthalte und Krankenstandstage als andere und brauchten weniger Medikamente.



QUELLE: UTE KRESL: „DIE ÖKONOMISCHE WIRKSAMKEIT DER PHYSIOTHERAPEUTISCHEN BEWEGUNGSBEHANDLUNG BEI UNSPEZIFISCHEN RÜCKENSCHMERZEN“ (STUDIE, 2009), GRAFIK: MARKUS HÖRL





Ansprechpersonen in den Bundesländern

Burgenland

Ute Sinz
burgenland@physioaustria.at

Kärnten

Nicole Toniutti
kaernten@physioaustria.at

Niederösterreich

Gabriele Ernst
niederoesterreich@
physioaustria.at

Oberösterreich

Paul Schuh
oberoesterreich@
physioaustria.at

Salzburg

Thomas Bamberger
salzburg@physioaustria.at

Steiermark

Ute Eberl, MSc
steiermark@physioaustria.at

Tirol

Joan Eleanor Klee
tirol@physioaustria.at

Vorarlberg

Ludwig de Meyer
vorarlberg@physioaustria.at

Wien

Constance Schlegl
wien@physioaustria.at